

Dialog einmal anders

Die Milli Reasürans Kunstgalerie zeigt derzeit eine Ausstellung mit dem Titel „Dialog: Zeichen und Schriften“. Der Künstler Günther Uecker, der mit seinen Nagelarbeiten in der ganzen Welt bekannt ist, beschreibt sein Werk selbst:

„Leinwände beschrieben mit den Friedensgeboten des „Alten Testaments“ und des „Korans“, - diese sind im Gegenüber auf zwei Wände gehängt.

Leinwandstreifen sind wie Binden um zersplitterte Holzpfähle gewickelt und mit schwarzer Farbe, mit den Händen aufgetragen, wie ein Wundversorgungstuch anzusehen. Diese Schmerzensstellen, wie ich sie bezeichne, sind zwischen die gegenüberhängenden Tücher aufgestellt und mit Sandsäcken beschwert.

Die vergleichbaren fundamentalen Aussagen im Judentum - Christentum und in muslimischer Glaubenswelt bilden hier einen lesbaren Dialog.“

Die Botschaft des Friedens - in dieser Form präsentiert - irritiert, macht betroffen und fordert zum Nach-Denken. Die monumentalen Leinwände mit den Zitaten aus den Heiligen Schriften der monotheistischen Religionen laden zum Nach-Lesen ein. Die verbundenen Holznägel wirken noch immer verletzt oder verletzend und bieten die Möglichkeit des Nach-Fühlens.

Die Installation, die Günther Uecker unter dem Eindruck des 11. September 2001 schuf und die im Deutschen Bundestag ausgestellt war, wird zur „zivilen Kultstätte, die vom Wesenskern der Religionen hervorgebrachte heilende Kraft visualisiert.“ Das Material wirkt selbst, „die Dinge so nackt und roh wie sie sind.“ Das trifft auch für die Aschebilder zu, die neben einem Video und früheren Publikationen auch in dieser Ausstellung zu sehen sind.

Die Absicht des Künstlers ist es, zur Aufrichtigkeit

im Dialog zu führen, nach Uecker *„das Schönste, was der Mensch, der zu allem fähig ist, hervorbringen kann.“*

Man kann den Organisatoren, Amelie Edgü von der Milli Reasürans Sanat Galerisi und Herrn Rüdiger Bolz vom Goethe-Institut nur dankbar sein, dass sie diesen Impuls auch nach Istanbul gebracht haben.

Die Zitate stammen aus dem aufgelegten Katalog. Wir danken auch herzlich für das Foto.

Anschrift:
 Milli Reasürans
 Sanat Galerisi
 Teşvikiye Caddesi 43-57
 Teşvikiye 34367 Istanbul
 Tel. 0212 230 19 76
 Zentrale 0212 231 47 30
 Fax 0212 219 62 58

Norbert Krinzing

